

[45224.] In unterzeichnetem Verlage ist soeben erschienen:

## Die Quellen der Alexanderhistoriker.

Ein Beitrag zur griechischen Litteraturgeschichte und Quellenkunde.

Von

Arthur Fränkel, Dr. phil.

30 Bogen gr. 8. 12 M. ord., 9 M. no.

Weiteren Bedarf bedaure ich nur noch fest liefern zu können.

Breslau. J. U. Kern's Verlag  
(Max Müller).

[45225.] In meinem Verlage erschien soeben, wird jedoch nur gegen baar versandt:

## Die Frau

in der

## Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

Von

August Bebel,

Mitglied des Deutschen Reichstags.

4 M. ord. mit 33 1/3 % gegen baar.

Verlags-Magazin (J. Schabelitz)  
in Zürich.

(Vide Bestellzettel in Naumburg's Wahlzettel.)

## Litterarischer Merkur.

Herausgegeben von Dr. Karl Siegen.  
IV. Jahrgang.

[45226.]

Nr. 1, vom 1. October 1883, enthält:  
*Eckstein's Prusias.* Von Karl Siegen.  
*Schütze's erster Besuch bei Schiller.* Aus dem Handschriftenschatze des Herausgebers.  
*Kritische Rundschau* (enth. die Besprechungen folgender Werke):  
*H. Köhler*, launige Geschichten.  
*Freiherr von Stetten*, Gedichte.  
*L. A. Frankl*, zur Biographie Franz Grillparzer's.  
*J. C. Bierbaum*, History of the English language and literature.  
*Fr. Wrubel*, Sammlung bergmännischer Sagen.  
*K. A. Oberle*, Überreste germanischen Heidentums im Chistentum.  
*Joh. Schrammen*, Alldeutschland.  
*Bismarck nach dem Kriege.* Ein Charakter- und Zeitbild.  
*M. Schneidewin*, drei populär-philosophische Essays.  
*G. Coordes*, pädagogische Blüten.  
*R. Wilcke*, Anleitung zum französischen Aufsatz.  
*G. Bühler*, Leitfaden für den Elementarkursus des Sanskrit.

Kleine Mitteilungen.

Bibliographien.

Inserate.

Der „Litterarische Merkur“ ist mit dieser Nummer in die Reihe der anderen Litteraturzeitungen eingetreten, d. h. er ist von jetzt ab nicht mehr bestimmt, vom Sorti-

menter als Vertriebsmittel an's Publicum gratis geliefert zu werden.

Abonnementspreis 75  $\mathfrak{A}$  vierteljährlich;

Rabatt 33 1/3 % und 7/6!

Die Herren Sortimenter bitte ich um freundliches Interesse für das *billige und bei Litteraturfreunden geschätzte Organ.*

Ausserdem

e m p f e h l e

ich

d e n

## Litterarischen Merkur

allen

Herren Collegen

wie

allen

Herren Gehilfen

und

Lehrlingen

zur

Privatlectüre!

Preis nur 50  $\mathfrak{A}$  netto pro Quartal und 7/6!

Berlin, 27. September 1883.

Franz Neugebauer.

[45227.] Zum buchhändlerischen Vertrieb wurde mir als Commissionsverlag übergeben:

## Special-Adressbuch

der sämtlichen

Getreidehändler, Mühlenbesitzer, Malzfabriken u. Brauereibesitzer

des

Deutschen Reiches

und

Oesterreich-Ungarns.

60,000 Adressen.

Herausgegeben von der

„Internationalen Getreide-Zeitung“  
in Magdeburg.

1882.

Preis 15 M. ord., 11 M. 25  $\mathfrak{A}$  no., 10 M. baar.

Leipzig, den 28. September 1883.

K. F. Koehler.

[45228.] Soeben erschien:

Kleine

## deutsche Grammatik,

abgefaßt nach den Schriften der vorzüglichsten Sprachforscher, Dr. Heyse, Professor Andresen etc., sowie nach den Regeln der neuen Orthographie

von

F. V. Günzel.

Preis geb. 80  $\mathfrak{A}$  ord., 60  $\mathfrak{A}$  netto u. 13/12.

Das Buch ist besonders für Präparanden, Seminaristen, Lehrer und Schüler höherer Schulen bestimmt.

Ich bitte, zu verlangen.

Apenrade, den 25. September 1883.

G. Wohlenberg.

Nur auf Verlangen!

[45229.]

Soeben erschien:

## Die Privat-Mildthätigkeit in Paris.

I.

## Die Pfleg-Schwestern der Armen.

Von

M. Maxime Du Camp.

(Revue des deux Mondes, 1. avril 1883.)

Mit Genehmigung des Verfassers ins Deutsche übertragen

von

Dr. Hermann Mensching.

gr. 8. 52 Seiten. 80  $\mathfrak{A}$  ord., 60  $\mathfrak{A}$  netto, 55  $\mathfrak{A}$  baar.

Ueber die

## Beseitigung des Rauches in grossen Städten

und über die

## vortheilhafteste Ausnutzung

der

natürlichen Brennstoffe f. Heizung und Krafterzeugung.

V o r t r a g ,

gehalten

am 16. Februar 1883 im Hannoverischen Bezirksverein deutscher Ingenieure

von

Civil-Ingenieur Ludwig Grabau.

gr. 8. 50  $\mathfrak{A}$  ord., 35  $\mathfrak{A}$  netto, 30  $\mathfrak{A}$  baar.

Wir bitten, zu verlangen.

Hannover. Schmorl & von Seefeld.

[45230.] P. P.

Durch uns ist zu beziehen:

## Bur Bildung eines Schulaufsichtsvereines für entlassene Sträflinge im Canton Solothorn

von

Johann Gisi, Advokat.

Dieses Schriftchen wird besonders für jeden Juristen und Strafanstalts-Beamten von Interesse sein und gern gekauft werden. Die kleine Arbeit behandelt das Thema mit warmem Gefühl für die Unglücklichen. Jeder Leser wird das Heftchen mit dem Wunsche aus der Hand legen, daß die darin angeregten Ideen allenthalben realisiert werden möchten.

Preis 75  $\mathfrak{A}$  ord.

Da Commissionsartikel, nur baar für 60  $\mathfrak{A}$ .

Leipzig, den 27. September 1883.

Denicke's Verlag.